

1994 - ein Tourismusjahr der Veränderungen

Autor(en): **Leu, Walter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht / Schweizerische Verkehrszentrale**

Band (Jahr): **54 (1994)**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-629878>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

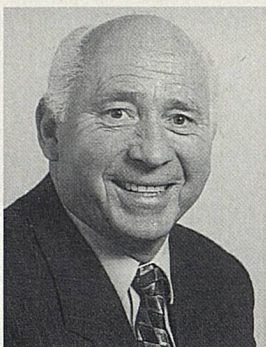
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1994 – ein Tourismusjahr der Veränderungen



Walter Leu,
Direktor SVZ

Rein quantitativ beurteilt hat die Schweiz ein touristisches Jahr der Stabilität hinter sich – die Übernachtungszahlen konnten im Vergleich zum Vorjahr knapp gehalten werden. Hinter diesen nackten Zahlen steht das Engagement unzähliger Leistungsträger, regionaler Organisationen, von Verkehrsvereinen und Verbänden.

Grosseinsatz für die Neuorientierung

SVZ-intern war das abgelaufene Jahr vor allem durch Optimierung und strategische Neuorientierung gekennzeichnet. Auf den folgenden Seiten ist diesem Thema ein spezieller Beitrag gewidmet. Dabei möchte ich hervorheben, dass das vorgegebene Ziel erreicht wurde, der Aderlass im Personalbestand aber qualitative und quantitative Anpassungen unserer Dienstleistungspalette notwendig macht.

Grossen Dank und hohe Anerkennung zolle ich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im In- und Ausland, die in dieser schwierigen Phase weder Mut noch Engagement für unsere Aufgabe verloren haben.

Meilensteine im Marketing

Parallel zur internen Umstrukturierung setzte unser Marketing auch im vergangenen Jahr vielbeachtete Meilensteine: In einem Joint-venture mit Swissair und American Express lancierten wir in den USA die vier Millionen Franken-Kampagne «Look no further. Switzerland.». Am Schweizerisch-Indonesischen Forum für Kultur und Internationalen Tourismus in Lausanne, zum zweiten Mal von der SVZ organisiert, diskutierte viel Prominenz aus der ganzen Welt über «Tourismus: Chance für Natur und Kultur?». Und schliesslich ging diesen Winter die Schneemannaktion weiter mit dem

Bau des Heimatdorfes der Schneemannfamilien in Arosa, unter Beteiligung von 50 ausgewählten Familien aus acht Ländern und nahezu 100 Presseleuten aus dem In- und Ausland.

Erfolg durch Engagement

Im 77. Jahr der Existenz der SVZ beginnt eine neue Ära. Aber auch künftig kann letztlich nur verkauft werden, was das Angebot bereitstellt. Das Gesamtfinden des helvetischen Tourismus ist zum Glück besser, als viele Skeptiker annehmen – nach wie vor arbeiten Leistungsträger, lokale und regionale Tourismusorganisationen und Verbände mit einer durchwegs positiven, sehr engagierten Geisteshaltung. Selbstkritisch, fachkundig und vor allem freudig setzen sie sich dafür ein, dass sich der Gast in der Schweiz wohl fühlt.

Sie bleiben die Garanten für den Erfolg des Schweizer Tourismus. Nur gemeinsam mit ihnen kann die neue SVZ als effiziente Trägerin des Gesamtmarketings positive Gästeerlebnisse verkaufen und damit positive Zahlen vorbereiten.

Gemeinsame touristische Erfolge im neuen Team und in der neu ausgerichteten Zusammenarbeit wünscht

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'W. Leu'.

Walter Leu



Am Forum von Lausanne: der oberste Chef im Schweizer Tourismus Bundesrat Jean-Pascal Delamuraz mit SVZ-Präsident Paul Reutlinger und Direktor Walter Leu.